

ADLER Pigmolux DC G20**3402**

Wasserbasierter, **strahlungshärtender Pigmentlack** für die industrielle Lackierung im **Möbel- und Innenausbau**

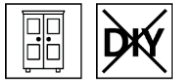
PRODUKTBESCHREIBUNG**Allgemeines**

Wasserbasierter Pigmentlack für Holzoberflächen im Möbelbereich. Das Lackmaterial wird mit zwei unterschiedlichen Vernetzungsmechanismen gehärtet (durch Strahlungshärtung und 2K-Polyurethanvernetzung). Durch dieses spezielle Härtingssystem (Dualcure) werden auch die von den Strahlern nur unzureichend beleuchteten Bereiche des Werkstückes – Verschattungen – vollständig vernetzt. Über die Härtervernetzung können auch dreidimensionale Teile mit ADLER Pigmolux DC G20 3402 beschichtet und ohne Einsatz von UV-Strahlern gehärtet werden. Gute mechanische und chemische Widerstandsfähigkeit, ausgezeichnete Beständigkeit gegen Lichteinwirkung, gute Füllkraft, sehr gute Stapelfähigkeit.

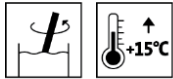
**Besondere Eigenschaften
Prüfnormen**

- **ÖNORM A 1605-12** (Möbeloberflächen)
Beständigkeit gegen chemische Einwirkungen: 1-B1 (mit Ausnahme von Reinweiß und Pastelltönen)
Verhalten bei Abrieb: 2-D (≥ 50 U)
Verhalten bei Kratzbeanspruchung: 4-D ($\geq 1,0$ N)
Beflammung: 5-B (schwer entzündbare Möbeloberfläche)
- **DIN 68861** (Möbeloberflächen)
Teil 1: Verhalten bei chemischer Beanspruchung: 1 B (mit Ausnahme von Reinweiß und Pastelltönen)
Teil 2: Verhalten bei Abriebbeanspruchung: 2 D (über 50 bis 150)
Teil 4: Verhalten bei Kratzbeanspruchung: 4 E ($> 0,5$ bis $\leq 1,0$ N)
- In Verbindung mit einem schwerbrennbaren Untergrund, wie z.B. Werkstoffe der Brandklasse A1 oder A2, sind Beschichtungen auf Basis ADLER Pigmolux DC G20 3402 gemäß **DIN EN 13501-1** als **B-s2,d0** einzustufen. Zur Klassifizierung des Brandverhaltens wird stets der Gesamtaufbau (Trägerplatte / Leim / Furnier oder Folie) herangezogen.
- **DIN 53160-1 und DIN 53160-2** Schweiß- und Speichelechtheit
- **ÖNORM EN 71-3** Sicherheit von Spielzeug; Migration bestimmter Elemente (Schwermetallfreiheit)
- **Französische Verordnung DEVL1104875A** über die Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

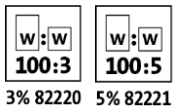


Anwendungsgebiete

- Für die industrielle Serienlackierung von allen stark beanspruchten Flächen im Möbel- und Innenausbau inkl. Flächen des Küchen- und Sanitärbereiches: Verwendungsbereiche II bis IV gemäß ÖNORM A 1610-12. Der Verwendungsbereich ist farbtunabhängig. Reinweiß und Pastelltöne erfüllen die Anforderungen bis auf wenige färbende Prüfmittel,
- Für schwer brennbare bzw. schwer entzündbare Aufbauten.

VERARBEITUNG**Verarbeitungshinweise**

- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 15 °C ist erforderlich.
- Um **höchste chemische Beständigkeit** und „**Ringtest**“-**beständige Oberflächen** zu erreichen, empfehlen wir das Ablackieren mit Bluefin Multilux Top 3853 im gewünschten Glanzgrad.
- Bei der Beschichtung von Innentüren ist darauf zu achten, dass nur mit Acryllacken verträgliche Dichtprofile zum Einsatz kommen.
- Bei Einsatz von Kunststoffkanten ist in jedem Fall eine Haftungsprüfung mit dem geplanten Aufbau durchzuführen. Durch die Verwendung von ADLER ABS-Kantenaktivator 8315000210 kann auf ABS-Kanten eine Haftungsverbesserung erreicht werden.
- Bitte beachten Sie unsere „**Arbeitsrichtlinien für wasserbasierte Möbellacke**“.

Mischungsverhältnis

100 Gew.-Teile ADLER Pigmolux DC G20 3402
3 Gew.-Teile ADLER Aqua-PUR-Härter 82220

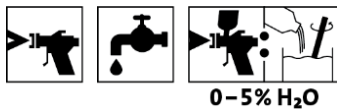
Wird ADLER Pigmolux DC G20 ohne UV-Härtung verarbeitet (z.B. für dreidimensionale Teile), muss folgende Lack-Härter-Mischung verwendet werden:

100 Gew.-Teile ADLER Pigmolux DC G20 3402
5 Gew.-Teile ADLER Aqua-PUR-Härter 82221

ADLER Aqua-PUR-Härter 82220 bzw. 82221 muss vor Verarbeitung sorgfältig unter Rühren in die Lackkomponente eingearbeitet werden. Wir empfehlen, vor Verarbeitung eine Wartezeit von ca. 10 min einzuhalten.

Topfzeit

4 h; abgemischtes Material muss nach 4 Stunden unbedingt 1:1 mit frisch abgehärtetem Material gemischt werden; eine weitere Verlängerung der Topfzeit ist nicht möglich. Erhöhte Temperaturen verkürzen die Topfzeit.

Auftragstechnik

Auftragsverfahren	Airless	Airless luftunterstützt (Airmix, Aircoat, etc.)	Becherpistole (Obertopf-pistole)
Spritzdüse (Ø mm)	0,28 - 0,33	0,28 - 0,33	1,8
Spritzdruck (bar)	100 - 120	100 - 120	2 - 3
Zerstäuberluft (bar)	-	1 - 2	-
Verdünnung	Wasser		
Verdünnungszugabe in %	-	-	0 - 5
Viskosität (s) 6-mm-Becher, 20°C	38	38	20
Auftrags-Menge (g/m²)	ca. 100 - 150 pro Auftrag; Gesamtauftragsmenge max. 450 - geschlossenporige Flächen: ca. 120 - offenporige Flächen: ca. 150 - 200		

Die Form und die Beschaffenheit des Untergrundes beeinflussen den Verbrauch/die Ergiebigkeit. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenbedingungen

- Abdunsten des Wassers
- 35 - 45 min Bandpalettentrockner oder 15 - 20 min Flachkanaltrockner, ansteigende Temperatur bis max. 50 °C
- Bei den genannten Anlagenparametern handelt es sich um Richtwerte, die auf die jeweilige Anlage abgestimmt werden müssen. Die Trocknung ist abhängig z. B. von Holzsorte, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relevanter Luftfeuchte.

UV-Härtung

Vorschub 2 - 3 m/min bei Verwendung von 1 Ga-dotierten Strahler und 1 Hg-Strahler (Leistung: 80 W/cm²)

Auf eine ausreichende Aushärtung auf den Kanten ist zu achten!

Reinigung der Arbeitsgeräte

Mit Wasser oder ADLER Aqua-Cleaner 80080 (1:1 mit Wasser verdünnt).

UNTERGRUND**Untergrundart**

Für die deckende Lackierung geeignetes Vollholz bzw. Holzspan- oder Holzfaserverwerkstoffe, furniert bzw. mit Grundierfolie beschichtet.

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

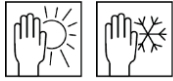
Untergrundvorbereitung

Schliff Kö 150 - 180

Mit **Folie beschichtete Spanplatten**: Schliff Kö 180 - 220

BESCHICHTUNGS-AUFBAU		
Grundierung	Für geschlossenporige Schleiflackflächen	
	a) mit Grundierfolie beschichtete Spanplatten (Folienschliff Kö 240), eventuell 1 x mit ADLER Aqualux-Spritzfüller Weiß 29211 (2-komponentig) grundiert, Zwischenschliff Kö 320 – 360	
	b) Massivholz oder mit Blindfurnier (Buche) furnierte Spanplatten, 2 x grundiert mit ADLER Aqualux-Spritzfüller Weiß 29211 (2-komponentig), Zwischenschliff Kö 280 – 320	
	c) MDF-Platten, 2 bis 3 x grundiert mit ADLER Aqualux-Spritzfüller Weiß 29211 (2-komponentig), Zwischenschliff Kö 280 - 320	
	Für offenporige Schleiflackflächen	
	Vorisolierung mit 150 - 200 g/m² ADLER Aqualux-Spritzfüller Weiß 29211 (2-komponentig) bei	
	- Holzarten mit wasserlöslichen färbenden Holzinhaltsstoffen (z. B. Esche)	
	- Aufbauten im Farbton RAL 9010 „Reinweiß“ sowie in Pastelltönen	
	Bei Aufbauten für Volltöne genügt das Grundieren mit 150 - 200 g/m² ADLER Pigmolux DC G20 3402.	
	Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.	
Zwischenschliff	Kö 280 - 360	
	Durchschleifen vermeiden!	
	Für Pastelltöne und RAL 9010 bitte nur Kö 280 verwenden.	
	Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden.	
Decklackierung	1 x ADLER Pigmolux DC G20 3402 im gewünschten Farbton	
REINIGUNG UND PFLEGE		
Reinigung und Pflege	Reinigung mit ADLER Clean-Möbelreiniger 96490. Pflege mit ADLER Clean-Möbelpflege Plus 7222 000210.	
	Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.	
BESTELLHINWEISE		
Gebindegrößen	25 kg	
Farbtöne/Glanzgrade	ADLER Pigmolux DC G20 RAL9010 29447	
	RAL-Farbtöne, NCS-Farbtöne usw. sind als Sonderanfertigungen lieferbar.	
Zusatzprodukte	ADLER Aqua-PUR-Härter	82220
	ADLER Aqua-PUR-Härter	82221
	ADLER Aqualux-Spritzfüller Weiß	29211
	Bluefin Multilux Top	3853
	ADLER Aqua-Cleaner	80080
	ADLER Clean-Möbelreiniger	96490
	ADLER Clean-Möbelpflege Plus	7222 000210

WEITERE HINWEISE

Haltbarkeit/Lagerung

Mindestens 12 Monate in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen geschützt lagern.

Technische Daten

Lieferviskosität 35 - 38 s nach DIN 53211
(6-mm-Becher, 20°C)

Sicherheitstechnische Angaben

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter **www.adler-lacke.com** abgerufen werden.

Das Produkt ist nur für die industrielle Verarbeitung geeignet.

Das Einatmen von Lackaerosolen muss generell vermieden werden. Dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2 – EN 141/EN 143) gewährleistet.
